

**KURZFORM  
VORBEREITUNGSBOGEN  
ZUM MITARBEITERGESPRÄCH**

**FÜR FÜHRUNGSKRÄFTE  
Stand 25.08.2013**

Liebe Führungskräfte,

mittlerweile ist das Führen von Mitarbeitergesprächen eine gut geübte Praxis im Bischöflichen Generalvikariat und seinen Einrichtungen. Die Befragung 2013 hat ergeben, dass sich einige eine vereinfachte Form des Vorbereitungsbogens wünschen. Dem kommen wir durch die hier vorliegende Variante nach.

Die nachfolgenden Themenblöcke und Fragen sollen Ihnen dazu dienen, sich auf das Gespräch mit Ihren Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen vorzubereiten.

## A RÜCKSCHAU ÜBER DIE ABGELAUFENE PERIODE

In welchem Ausmaß hat der/die Mitarbeiter(in) im letzten Jahr aus Ihrer Sicht die vereinbarten Ziele erreicht?

Falls einzelne Ziele nicht erreicht wurden: Lag es an dem/der Mitarbeiter(in), oder gab es dafür sachliche Gründe. In welchen Punkten sollte der/die Mitarbeiter(in) geschult werden, um weitere Verbesserungen zu erzielen?

## B VORSCHAU

Wie sind die mittelfristigen strategischen Ziele für meine Abteilung bzw. Einrichtung?  
Welche Ziele sehen Sie für den Verantwortungsbereich des/r Mitarbeiters/(in)?

## C ZUSAMMENARBEIT

Wie war die Zusammenarbeit

- zwischen Ihnen und dem/der Mitarbeiter(in)?
- zwischen diesem/dieser und anderen Mitarbeitern(innen)?

Wenn der/die Mitarbeiter/in eine Führungsposition ausübt: Wie haben Sie sein/ihr Führungsverhalten erlebt? (vgl. hierzu auch die Führungsgrundsätze des BGV)

## D UNTERSTÜTZENDE MASSNAHMEN / BERUFLICHE ENTWICKLUNG

Welche Qualifizierungsmaßnahme hat der/die Mitarbeiter(in) im abgelaufenen Jahr besucht? Konnte er/sie etwas davon in seinem/ihrem Arbeitsfeld umsetzen?

Durch welche Maßnahmen könnten die Fähigkeiten und Kenntnisse des/der Mitarbeiters(in) erweitert werden?

## ... WEITERE THEMEN

- **Beruf und Familie:** Sind Verpflichtungen des/der Mitarbeiters(in) für Familie und die berufliche Tätigkeit miteinander vereinbar und in einer guten Balance? Habe ich den/die Mitarbeiter(in) auf die Broschüre „Beruf und Familie“ hingewiesen?
- **Arbeitssicherheit und Brandschutz:** Habe ich den/die Mitarbeiter(in) hinreichend über die Brandschutzordnung informiert?